

Hrsg. Ullrich Junker

**Das Koppenblümchen
„Hab mich lieb.“**

Von Hoffmann von Fallersleben

**(von Heinrich Thiele in Sorau N./L. in: „Der Wanderer im
Riesengebirge“ – Febr. 1896)**

**© im April 2020
Ullrich Junker
Mörikestr. 16
D 88285 Bodnegg**



Das Koppenblümchen „Hab mich lieb“.

Laß uns auf die Koppe steigen,
 nun der Frühling ist erwacht!
 Will Dir dort ein Blümchen zeigen,
 das Dir froh entgegenlacht,
 Was mein Herz noch nie gewagt,
 Dir das liebe Blümchen sagt.

Wie's auf ödem Felsgesteine
 zwischen Moos und Gräsern sprießt,
 und am warmen Sonnenscheine
 seinen ros'gen Kelch erschließt!
 Hab mich lieb, so spricht's zu Dir,

Liebchen, komm' und pflück' es mir.

Blumen blüh'n an jedem Orte,
Blumen blüh'n auf Berg und Tal,
 aber eine nur hat Worte,
 ein grüßt Dich tausendmal.
Was mein Herz noch nie gewagt,
Dir das liebe Blümchen sagt.

Hoffmann von Fallersleben

Über das obige Gedicht macht uns Herr Heinrich Thiele in Sorau N./L. folgende interessante Mitteilungen: Unter dem Nachlas meines verstorbenen Vaters, des Hofkapellmeisters Ed. Thiele – Dessau, der in sehr regem Verkehr mit Künstlern etc. stand, habe ich ein Manuskript von Hoffmann von Fallersleben, der in meinem väterlichen Hause zeitweise verkehrte, gefunden. Es ist ein Gedicht, welches den Titel

Das Koppenblümchen „Hab mich lieb“

führt. Es ist mit der eigenhändigen Unterschrift des Verfassers versehen; leider aber ist das Jahr, in welchem es entstanden, nicht angeführt. Ich vermute jedoch, daß es im Jahre 1848 vom Dichter produziert worden, da sich von diesem Jahre Briefe von Hoffmann von Fallersleben an meinen verstorbenen Vater gerichtet, sowie noch verschiedene andere Gedichte, Manuskripte von H. v. F. im Nachlas vorfinden. Mein Vater hat viele Lieder von H. v. F. in Musik gesetzt, ob auch das in Rede stehende Gedicht, habe ich bis

jetzt leider noch nicht erforschen können; unter seinen hinterlassenen Kompositions-Manuskripten ist nichts zu finden.

Ob das Gedicht nun etwa in früheren Jahren vom Dichter etwa auch schon gedruckt und der Öffentlichkeit übergeben worden ist, ist mir auch nicht bekannt.